

Arbeitsgruppe 2 Wohnsituation und Wohnumfeld Planungen für das Jahr der Familie

VORHANDENES		ZUKÜNFTIGES				
Familienfreundliche Angebote in Potsdam in Bezug auf Wohnsituation und Wohnumfeld		Ich bzw. meine Institution werden/ würden gern folgende familienfreundliche Angebote entwickeln/ umsetzen ...	Notwendige PartnerInnen zur Umsetzung vorhanden?			Umsetzungs- zeitraum
... die ich in Potsdam schätze	... die meine Institution bietet		Ja	Nein	Vorschläge/ Ideen	
Spielplatzdichte (<i>Jugendamt, Regionalteam 3</i>)	- Familienzentren - wohnortnahe Kitaplatzversorgung	Ausbau von niedrigschwelligen Familienangeboten	x			II. Quartal 2010
Öffnung der Angebote hinsichtlich Fokus Familie, z. B. Volkspark, Lindenpark, Mehrgenerationenhaus (<i>Jugendamt, Regionalteam 1</i>)	Partizipation / Info mittels Babybegrüßungsdienst	Kita-Informationen-System	x			I. Quartal 2010
- Vielfalt an Angeboten - gute Erreichbarkeit z. B. von Parkanlagen (<i>Haus der Generationen und Kulturen</i>)	Mütter-Projekt „Alleinerziehende Mütter stärken“	Kneipp-Anlage für Kinder		x	Spielplätze oder Kitas	???
Engagierter Bereich Grünflächen – Spielplätze (<i>Kinder- und Jugendbüro</i>)	- Begleitung von Kinderinitiativen (z. B. Spielplatzdetektive) - Erhalt einer Jugendaktionsfläche	Spielplatzsauberkeit / -ausstattung thematisieren u. a. Anstoßen von Spielplatzpatenschaften	x	x	Kitagruppen, engagierte Anwohner	2010
Leitbild familienfreundliche Stadt (<i>Bereich Stadterneuerung</i>)	Siedlungsplanung und Infrastrukturentwicklung	- Wohnen im Lebenszyklus - Mehrgenerationen - Bündelung von Angeboten		x	- Interessierte, z. B. Alters- ruhesitzwanderer - Bürgerservice	2011/2012 ???

- Freizeitangebote Lindenpark - Abenteuerspielplatz „Blauer Daumen“ - Sportplatz und Schwimmhalle am Stern- Camus - Hortangebot an Privatschulen (<i>Bereich Stadtentwicklung</i>)	- Räumliche Zuordnung der Standorte und Flächennutzungsplan - Erarbeitung Gesamtkonzept – Standorte im Regionalsystem	Hilfe bei der Erstellung von Internetauftritten (Datenbereitstellung)	x			I. Quartal 2010
- Stadtteile mit Freiflächenangeboten verschiedener Art - Erreichbare Naherholungsgebiete (<i>Bereich Stadterneuerung</i>)	- Förderprogramm „Soziale Stadt“ zur Partizipation - u. a. kleinteilige Maßnahmen	Gemeinsame Maßnahmen - Stadtteilschule Drewitz - Gartenstadt Drewitz	x			2010 - ???
Vielfältige Wohnformen sind vorhanden mit guter Verkehrsanbindung (<i>Jugendamt, Regionalteam 2</i>)	- EKIZ - Spielgruppe / Elter-Kind- Gruppe	Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus und Förderung von Projekten	x	x		2010
- Spielplätze, ÖPNV - große Wohnungen in Drewitz – Zimmeranzahl (<i>Projekt Stadtteilschule Drewitz</i>)	Treffpunkt für unterschiedliche Generationen und Kulturen	Gemeinsame Maßnahmen - Stadtteilschule Drewitz - Gartenstadt Drewitz	x			2010 - ???

Vielfältigste Wohnungsangebote in Wald- und Wassernähe – Wohnqualität (<i>Gewoba / Pro Potsdam</i>)	- Wohnraum in fast allen Lagen, Größen und Baualtersklassen von Altbau über Plattenbau bis Neubau - Zusatzleistungen als Serviceangebote (Gewoba+, z. B. Babysitter, Haushaltshilfe, Handwerker etc.) - Aktivspielplatz in Potsdam-West	Schaffung von geeignetem Wohnraum für Wohngruppen, z. B. Senioren, Demenz, Mehrgenerationen	x			2011/2012
- City: gute Infrastruktur, alles innerhalb kurzer Zeit erreichbar - Kita, Schule, Ärzte, Spielplätze, Parks - Engagement des Bereichs Wohnen zur Verbesserung der Wohnsituation in der Stadt (<i>Kompetenzagentur</i>)	Mittler und Lotse und Netzwerkarbeit für Jugendliche	Vernetzung der beteiligten Bereiche (Wohnen, PAGA...) und Motivation von Jugendlichen, Angebote zu nutzen	x	x		2010 - ???
Kulturelles Angebot für alle Altersklassen – Bugapark, Krongut, Mehrgenerationenhaus der Malteser u. a. (<i>Malteser TPF</i>)	- Hausnotruf zur Entlastung der Kinder (Sicherheit für die Eltern) - Schule, Hort, evtl. Kita - Besuchsdienst	Mehrgenerationenhaus mit entsprechender Betreuung (z. B. betreutes Wohnen) und Beratung für alle, Preise müssen bezahlbar sein	x	x		2010 - ???
Wohnen in Natur und mit Kultur (<i>Medienwerkstatt – fjs. e. V.</i>)	Was ist wo? Infos für Kinder im Kinderstadtplan www.hastnplan.de	Generationenübergreifendes Wohnprojekt auf Mietbasis zu bezahlbaren Preisen („Konvoi Potsdam“)	x			2011 / 2012

Fehlendes

- bezahlbarer Wohnraum für Jugendliche
- Toleranz (z. B. in Hausgemeinschaften)
- Bezahlbarer sanierter Wohnraum für jeden
- Bürger im Mittelpunkt der Innenstadtentwicklung (statt nur Tourismus)
- Familienfreundliche Angebote des ÖPNV (z. B. in den Ferien)